



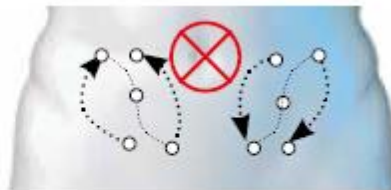
Hautpflege bei Infusion und Injektion am Beispiel Apomorphin-Therapie

Wie wird Apomorphin verabreicht?

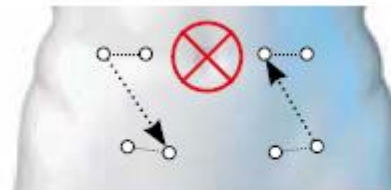
- **Kontinuierlich** mittels Pumpe oder als **Einzelinjektion** mittels PEN
- s.c. – („subkutan“), d.h. in das Unterhautfettgewebe
- unter Beachtung des täglichen Wechsels der Injektionsstelle – möglichst Schema verwenden (s. Abb.)



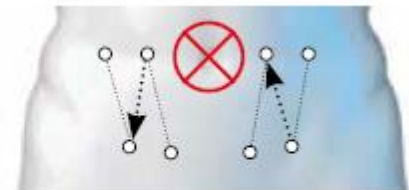
Horizontales Muster



Kurvenmuster



Zickzack-Muster



Zickzack-Linienmuster



Allgemeine Hinweise



- korrekte Haut- und Händedesinfektion (Einwirkzeiten beachten!)
- Trockene Punktion!
- nächste Punktionsstelle mind. 5cm von der vorherigen entfernt, in vollständig abgeheiltes Hautareal
- täglicher Nadelwechsel spätestens nach 12h (entsprechend GA der Nadel)
- nicht i.m.- sonst s.c.



...weitere allgemeine Hinweise

- viele Veränderungen in den letzten 4 Jahren hinsichtlich der Therapie

FAZIT:

- das wichtigste für den Erfolg der Therapie ist die Aufklärung und umfassende Information des Patienten
- Ideen der Patienten umsetzen



Mögliche Hautveränderung

- ❖ Auslöser können das Medikament oder auch die verwendete Nadel sein
- ❖ diese Veränderungen sind rückläufig bzw. können behandelt werden
- ❖ Einhaltung der Hygienerichtlinien unbedingt erforderlich
- ❖ Rötung
- ❖ Juckreiz
- ❖ Hämatome
- ❖ Spannen/ Empfindlichkeit
- ❖ Hautknoten („Noduli“)
- ❖ Allergische Reaktionen
- ❖ Nekrosen



Behandlung von Rötungen



mögliche Gründe:

- Pflasterallergie;
Entzündung

Maßnahmen:

- Kalte Kompressen
- Coolpacks
- anti- entzündliche Salben
- Beinwellhaltige Salben
- Folienpflaster

Hautknoten



Mögliche Massnahmen:

- möglichst hohe Verdünnung des Medikaments
- Vorsichtiges Ausdrücken der Injektionsstelle nach entfernen der Nadel
- Crosstapes
- Massage („Igelball“)
- Kirschkernkissen
- Anwendung verschiedener Salben oder Öle: z.B. Hautlotions, Gewebesalbe, Johanneskrautöl
- Ultraschall



Crosstapes

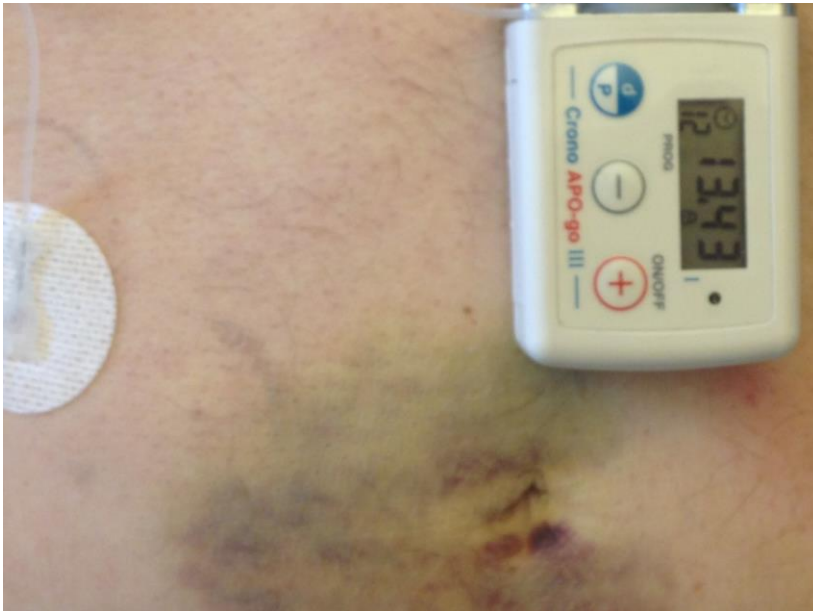


- auf Akupunktur basierend, unter anderem in der Schmerztherapie eingesetzt
- aus Polyester und Polyurethan hergestellt und weisen eine Gitterform auf
- Selbstklebend- keine NW aufgrund des Klebers bekannt
- Enthält keinen Wirkstoff oder Medikament

Anwendung:

- Haut vor dem Kleben gründlich reinigen
- auf die Verhärtete Hautstelle kleben
- Löst sich nach 5-7 Tagen von selbst ab
- Klebestelle möglichst vorher rasieren
- Ist wärmeaktiv
- duschen, baden, schwimmen oder Sport treiben ist möglich

Hämatome



Gründe:

- Gewebsverletzungen im Inneren
- Antikoagulantien (größere Gefahr der Nachblutung)

Mögliche Massnahmen:

- Heparinhaltige Salben
- Kirschkernkissen



Schmerzhafte Knoten und Entzündungen

In diesem Fall gilt es entzündungshemmende, abschwellende, kühlende Maßnahmen durchzuführen:

- Coolpacks
- Beinwellhaltige Salben
- Quark-packs



Teflon- Katheter



Gründe:

- bei allergischen Reaktionen auf die Stahlnadel
- bei besonders kachektischen Patienten

Vorteile:

- bessere Handhabung durch Setzhilfe
- geringeres Verletzungsrisiko



**Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit
Fragen?**

